

heißt jetzt nicht mehr: Noth bricht Eisen; nein, es heißt: Eisen und immer mehr Eisenbahnen ohne Noth und vielleicht auch trotz aller Noth!

### Abermals ein Wort über die Hunde.

Einsender dieses hat seit einiger Zeit bemerkt, wie wenig die Verordnungen unsrer verehrten Behörde respectirt werden, nämlich in Hinsicht der Hunde. Wie viele laufen jetzt frank und frei umher, ohne Weiskorb. Um den lieben Thierchen keinen Zwang anzuthun wird Leben und Gesundheit der Menschen aufs Spiel gesetzt; wer aber kann einem solchen Unglücklichen diese kostbaren Güter zurückerstatten! Ich will nicht sagen, daß man seinen Nebenmenschen absichtlich Schaden zufügen wolle, oder gleichgiltig darüber

wäre, nein, so weit ist es noch nicht gekommen, es ist nur grenzenloser Leichtsin, ein Handeln ohne Ueberlegung, ohne die daraus entstehenden traurigen Folgen zu berücksichtigen. Dank sei unsern hohen Behörden, daß sie so heilsame Verordnungen ins Leben rufen; möchte nur auch Jeder nach Kräften wirken, daß dieselben aufrecht erhalten würden.  
Ein Freund des Wahren und Guten.

Leipzig, 18. Juni. In Plagwitz verunglückten vorgestern drei Personen beim Bau eines Brunnens durch den Einsturz der innern Holzrüstung. Der am meisten verletzte Brunnenbauer wurde ins Hospital gebracht, die beiden andern, ein Maurer und ein Handlanger, in ihre Wohnungen.

(D. Aug. 3.)

## Vom 12. bis 18. Juni sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 12. Juni.

Johanne Margarethe Pilz, 15 Wochen alt, Doctors der Philosophie und Lehrers der III. Bürgerschule Tochter, in der Dresdner Straße.

Helene Margarethe Wirth, 23 Wochen alt, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der kleinen Burggasse.

Carl Emil Tauchnitz, 7 Monate alt, Fouriers des I. königl. sächs. Jäger-Bataillons Sohn, in der Burgstraße.

Ein Mädchen, 5 Wochen 4 Tage alt, Robert Louis Espenhayn's, Handlungscommis Tochter, am unteren Park.

Heinrich Max Eremit, 26 Jahre 6 Monate alt, Drechslergeselle aus Dresden, im Jacobshospitale.

Emilie Caroline Amalie Geigenmüller, 45 Jahre 8 Monate alt, Zimmergesellsens Ehefrau, in der Gerberstraße.

Sonntag den 13. Juni.

Ein Knabe, 5 Wochen alt, Gustav Alfred Koch's, Geschäftreisenden Sohn, in der Zeiger Straße.

Marie Elise Thomas, 14 Wochen alt, Comptoristsens Tochter, in der Frankfurter Straße.

Johanne Marie Helene Schmidt, 14 Wochen 5 Tage alt, Mitglieds des Theater-Orchesters Tochter, in der Frankfurter Straße.

Helene Emma Hübsch, 4 Jahre alt, Oberjägers des I. königl. sächs. Jäger-Bataillons Tochter, in der Wiesenstraße.

Bertha Auguste Badstübner, 35 Jahre 6 Monate alt, Schriftsetzers Ehefrau, in der Erdmannstraße.

Friedrich August Wild, 43 Jahre 9 Monate alt, Wagenwärter der königl. sächsisch-bayerischen Staats-Eisenbahn, aus Steinpleiß, im Militairhospitale.

Johann Christian Friedrich Märten, 63 Jahre 3 Monate alt, Bürger u. vormal. Schenkwrth, Versorgter im Georgenhaufe.

Johanne Christiane Aron, 64 Jahre 9 Monate alt, Schuhmachersgesellsens Witwe, Versorgte im Georgenhaufe.

Ein unehel. Knabe, 14 Tage alt, in der Brüdergasse.

Montag den 14. Juni.

Johann Wilhelm Rockstroh, 22 Jahre alt, Gärtner aus Ramsdorf, im Jacobshospitale.

Johanne Rosine Gensch, 67 Jahre alt, Handarbeiters Witwe, im Armenhaufe.

Ein unehel. Knabe, 27 Wochen alt, im Brühl.

Dienstag den 15. Juni.

Friedrich Immanuel Fricke, 74 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Hausbesitzer, am Theaterplaz. (Ist von Guttrich zur Beerdigung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.)

Elisabeth Rötter, 10 Monate alt, Bürgers und Weinhandlers Tochter, in der großen Fleischergasse.

Ein Knabe, 4 Tage 12 Stunden alt, Friedrich Moriz Hapalky's, Bürgers u. Schneidermeisters Sohn, in der Petersstraße.

Wilhelmine Henriette Struck, 47 Jahre alt, Nähterin, im Jacobshospitale.

Carl Max Julius Kröber, 11 Monate alt, Markthelfers Sohn, in der Friedrichstraße.

Ein Mädchen, 1 Stunde alt, Johann Benjamin Albert Jach's, Stubenmalers Tochter, im Sporergäßchen.

Ein Mädchen, 14 Tage alt, Carl Julius Theodor Zimmermann's, Cigarrenarbeiters Tochter, in der Webergasse.

Ein todtgeb. Knabe, Adolph Julius Drews', Schneiders Sohn, in der hohen Straße.

Ein unehel. Knabe, 5 Wochen alt, in der Quersstraße.

Mittwoch den 16. Juni.

Franziska Sophie Kasemus, 3 Jahre alt, Buchhandlungscommis Tochter, in den Thonbergstraßenhäusern.

Donnerstag den 17. Juni.

Eugen Albert Winter, 8 Wochen alt, Bürgers und Klempnermeisters Sohn, in der Erdmannstraße.

Auguste Rosalie Emma Bergmann, 41 Jahre 6 Monate alt, Schriftsetzers Ehefrau, in der Friedrichstraße.

Johann Gottfried Höhle, 61 Jahre alt, Handarbeiter in Neuschönefeld, im Jacobshospitale.

Emil Otto Ring, 5 Monate alt, Schlossers der königl. sächsisch-bayerischen Staats-Eisenbahn Sohn, in der Windmühlenstraße.

Louis Franz Behringer, 2 Jahre 6 Monate alt, Polizeidieners Sohn, in der Frankfurter Straße.

Freitag den 18. Juni.

Engelbert Franz Schmiers, 72 Jahre alt, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, in der Petersstraße.

Anna Hulda Hedwig Winkler, 9 Monate alt, Bürgers und Gelbgießermeisters Tochter, in der Alexanderstraße.

Anna Marie Winter, 15 Wochen alt, Bürgers und Victualienhändlers Tochter, in der Ulrichsgasse.

Gustav Adolph Schleusing, 6 Wochen alt, Bürgers und Lohnkutschers Sohn, in der Gerberstraße.

Friedrich August Ludwig, 22 Jahre 11 Monate alt, Schriftsetzer, in der Dresdner Straße.

Amalie Auguste Marsgraf, 28 Jahre 5 Monate alt, Buchdruckers Ehefrau, in der Friedrichstraße.

Johann Carl Gustav Schwarze, 23 Jahre alt, Gasarbeiter, im Jacobshospitale.

Johanne Henriette Höned, 32 Jahre 7 Monate alt, Schuhmachersgesellsens Ehefrau, am Thomaskirchhofe.